



präsentiert von

SCHNEIDER*Feel the emotion*

Duisburg, 02. September 2017

Klare Niederlage für die Fuchse im ersten Testspiel - Samstag Saisonöffnung, Sonntag „Rückspiel“ gegen Bad Nauheim

www.fuechse-duisburg.de | www.kenston-sport.de | www.kenston.de

Der Eishockey-Oberligist Fuchse Duisburg ist mit einer Niederlage in die Vorbereitungsspiele zur neuen Saison 2017/2018 gestartet. Vor 1250 verloren die Fuchse am Freitagabend beim DEL2-Ligisten Bad Nauheim mit 1:7. Bereits am Sonntag hat der EVD aber bereits wieder die Chance auf Wiedergutmachung. Ab 16.00 Uhr ist Nauheim diesmal zu Gast in der Duisburger Eissporthalle zum ersten Fuchse-Test auf heimischen Eis. Tickets, Fanartikel, Essen und Trinken sind bereits ab 14.00 Uhr erhältlich. Auch Dauerkarten können direkt im Fanshop an der Eissporthalle erworben werden. Zusätzlich steigt am heutigen Samstag, den 02.09.2017 ab 15.30 Uhr im Audi Zentrum Duisburg (Düsseldorfer Landstraße 37, 47249 Duisburg) die große Saisonöffnungsparty der Fuchse mit großem Rahmenprogramm.

Es waren nicht einmal 30 Sekunden in Bad Nauheim gespielt, da brachte Frosch die Heimmannschaft bereits in Führung. Viel zu nervös agierten die Fuchse nach diesem frühen Rückstand und es schlichen sich zu viele Fehler ein. Bezeichnet für das erste Spiel: die Fuchse erlaubten sich ganze drei Wechselfehler. Der entsprechend in Unterzahl spielende EVD kassierten dann auch prompt das 0:2. Als Krestan die Nauheimer gar nach 15 Minuten mit 3:0 in Front brachte, waren die Fuchse vollends bedient. Neuzugang Pavel Pisarik gelang dann kurz vor Ende des 1. Drittels immerhin der Anschlusstreffer. Es war gleichzeitig auch die beste Szene der Fuchse in diesem Drittel.

Mit einem kapitalen Fehlpass nach nur 15 Sekunden begann das 2. Drittel und es stand 1:4 aus Sicht der Fuchse. Justin Schrörs im Tor der Fuchse konnte einem nur leidtun. Mit zwei gehalten Penalty-Shoots konnte er sich wenigstens auszeichnen, was einigen seiner Kollegen nicht gelang. Mit einem Doppelschlag in der 36. Minuten zogen die Nauheimer dann auf 6:1 davon.

Das letzte Drittel konnten die Fuchse dann endlich besser gestalten. Ein fünfminütiges Überzahlspiel konnte der EVD aber nicht in Tore ummünzen. Bei dieser verhängten Spieldauerstrafe verletzte sich der junge Neuzugang Marco Clemens am Knie, der daraufhin nicht mehr ins Spiel eingreifen konnte. Der ehemalige Duisburger Meisinger erzielte dann für Bad Nauheim den 7:1-Endstand.

Die Fuchse werden sich steigern müssen, wenn es für sie am Sonntag ab 16:00 Uhr in der Duisburger Eissporthalle gegen den gleichen Gegner geht. „Wir sind enttäuscht über die Niederlage, vor allem über die Höhe. Dass wir viel Arbeit noch vor uns haben, wussten wir. Sonntag erwarte ich ein viel besseres Spiel der Mannschaft“, so Fuchse-Cheftrainer Doug Irwin nach der Partie.

EC Bad Nauheim – Fuchse Duisburg 7:1 (3:1; 3:0; 1:0)



präsentiert von
SCHNEIDER
Feel the emotion



Tore:

- 1. Minute – 1:0 Frosch
- 9. Minute – 2:0 Livingston
- 16. Minute – 3:0 Krestan
- 20. Minute – 3:1 Pavel Pizarik
- 21. Minute – 4:1 Livingston
- 36. Minute – 5:1 Sylvester
- 37. Minute – 6:1 Brandl
- 47. Minute – 7:1 Meisinger

Zuschauer: 1250

Aufstellung Füchse: Justin Schrörs (Christoph Mathis) – David Cespiva, Mike Schmitz, Thomas Ziolkowski, Aaron Beally, Manuel Neumann, Yannis Walch, Finn Walkowiak – Lars Grözinger, André Huebscher, Marco Habermann, Viktor Beck, Björn Barta, Robin Slanina, Sam Verelst, Pavel Pizarik, Marco Neugebauer, Jari Neugebauer, Cornelius Krämer

- Ende -



präsentiert von
SCHNEIDER
Feel the emotion



Interessenten und Journalisten wenden sich bitte für weitere Informationen an:

KENSTON Sport GmbH

Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29 • 50672 Köln
Telefon +49 (0) 221 9333 933 - 0
Telefax +49 (0) 221 9333 933 - 50
Web: www.kenston-sport.de
E-Mail: info@kenston-sport.de

Über die KENSTON Sport GmbH

Die **KENSTON Sport GmbH** betreibt und vermarktet Sportvereine, die ihrerseits eigene Lizenzspielermannschaften führen. Auch erfolgen direkte Beteiligungen an solchen Kapital- und Personengesellschaften, die als Betreiber von an Lizenzspielbetrieben teilnehmenden Sportmannschaften agieren. Gleichzeitig werden ebenfalls Individualsportarten gefördert. In diesem Zusammenhang ist die KENSTON Sport GmbH für die Gesamtsteuerung der „Füchse Duisburg“; inkl. der „KENSTON-ARENA“, Heimspielstätte der Füchse Duisburg, zuständig.

„Geschäftsführer der **KENSTON Sport GmbH** sind der Leiter der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Sebastian Uckermann und der Leiter Administration der **KENSTON Unternehmensgruppe**, Patrick Drees“

Die **KENSTON Sport GmbH** ist zudem ein Unternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe**.

Unter dem Dach der **KENSTON Unternehmensgruppe** agieren miteinander kooperierende bzw. verbundene Unternehmen, die als unabhängige Lösungspartner für sämtliche Themenbereiche der betrieblichen Altersversorgung und von Zeitwertkontensystemen fungieren. Darüber hinaus gehören zum Dienstleistungsspektrum der **KENSTON Unternehmensgruppe** relevanten Beratungs- und Abwicklungsdienstleistungen, die die betriebliche Vergütung (HR) eines Unternehmens ergänzend zur betrieblichen Altersversorgung und zu Zeitwertkontenlösungen tangieren.

KENSTON Unternehmensgruppe® ist eine Marke KENSTON Holding GmbH.

KENSTON Holding GmbH

Sitz der Gesellschaft: Kaiser-Wilhelm-Ring 27-29, 50672 Köln
Geschäftsführer: Sebastian Uckermann
Registergericht: Amtsgericht Köln HRB 73466

Die Mitgliedsunternehmen der **KENSTON Unternehmensgruppe** sind im Einzelnen: Kenston Services GmbH (www.kenston-services.de), Kenston Pension GmbH (www.kenston-pension.de), KENSTON Sport GmbH (www.kenston-sport.de), KENSTON Holding GmbH (www.kenston-holding.de), KENSTON Strategie GmbH (www.kenston-strategie.de), KENSTON Personal GmbH (www.kenston-personal.de) und die EPA European Pension Administration GmbH (www.epa-p.de). Ebenfalls Bestandteil der KENSTON Unternehmensgruppe sind die Sondergeschäftsbereiche "Deutscher bAV Service" (www.dbav.de), "Deutscher Entgelt Service" (www.deutscher-entgelt-service.de), "Deutscher HR Service" (www.deutscher-hr-service.de) und "Deutscher Gesundheitsservice" (www.deutscher-gesundheitsservice.de).